

**Antrag**  
**der Fraktionen der CDU/CSU, FDP**

Der Bundestag wolle beschließen:

**Entwurf eines Gesetzes**  
**zur Änderung des Titels IV der Gewerbeordnung**

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

**Artikel I**

Die Gewerbeordnung wird wie folgt geändert:

1. Dem § 65 wird folgender Absatz 3 angefügt:

„(3) Ist ein Markt gemäß Absatz 1 festgesetzt, so kann der Markt nur durch die Festsetzungsbehörde aufgehoben oder anderweitig festgesetzt werden, es sei denn, daß die Abhaltung des Marktes wegen überwiegender Nachteile und Gefahren für das Gemeinwohl untersagt werden muß.“

2. § 66 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Die Landesregierungen oder die von ihnen bestimmten Behörden können unter Be-

rücksichtigung der Verbrauchergewohnheiten durch Rechtsverordnung die Waren bestimmen, die, abgesehen von den in Absatz 1 genannten Gegenständen, allgemein auf den Wochenmärkten oder auf bestimmt zu bezeichnenden Wochenmärkten feilgehalten werden dürfen.“

**Artikel II**

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.

**Artikel III**

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 1966 in Kraft.

Bonn, den 24. Mai 1965

**Dr. Barzel und Fraktion**  
**Freiherr von Kühlmann-Stumm und Fraktion**